



Dossier Kopfweidenbaum für Naturschutzzwecke

Es genügt einen daumenstarken Steckling von etwa 1,50m Meter Länge ca. 50cm tief in den feuchten Boden möglichst nahe an das Gewässer zu stecken.

Nach 3 - 5 Jahren Wachstum erfolgt dann der erste Kronenschnitt, dieser sollte in einer Höhe erfolgen, dass er den Anforderungen der nachhaltigen Pflege gerecht wird. Der junge Baum wird nach dem ersten Schnitt dazu veranlasst am ganzen Stamm viele neuen Triebe zu bilden. Diese werden bereits im ersten Jahr zu 90 % direkt am Stamm abgeschnitten. Es bleiben nur die Schösslinge stehen die im Bereich der Schnittstelle wachsen (Bereich etwa 10 -20cm). In den darauf folgenden Jahren werden die vom Hauptstamm abgehenden Triebe im 3 - 4 jährigen Abständen entfernt. Es verbleiben nur sehr kurze "Stengel" von max. 3-4 cm mit einigen Blattaugen, aus denen dann wiederum neue Triebe wachsen.

Bereits nach etwa 10 Jahren hat sich ein Arteninventar von Fauna & Flora auf und um den Baum entwickelt, welches eine große Freude bereitet.